

Stand: 02.05.2026 08:34:49

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/10479

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2026/2027; hier: Schulfruchtprogramm ausweiten und besser ausstatten! (Kap. 08 06 Tit. 683 01)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/10479 vom 02.03.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11373 des HA vom 16.03.2026
3. Beschluss des Plenums 19/11689 vom 23.04.2026



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel** und **Fraktion (SPD)**

Haushaltsplan 2026/2027;

hier: Schulfruchtprogramm ausweiten und besser ausstatten!
(Kap. 08 06 Tit. 683 01)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 08 06 (Fördermaßnahmen mit EU-Beteiligung) wird der Ansatz im Tit. 683 01 (EU-Schulprogramm gemäß Art. 23 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 - Landesmittel) für das Jahr 2026 von 5.336,1 Tsd. Euro um 2.000,0 Tsd. Euro auf 7.336,1 Tsd. Euro und für das Jahr 2027 von 5.336,1 Tsd. Euro um 4.000,0 Tsd. Euro auf 9.336,1 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung ist eine zentrale Voraussetzung für die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Das EU-Schulfruchtprogramm leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, indem es Kindern regelmäßig einen niederschweligen Zugang zu frischem Obst und Gemüse ermöglicht und gleichzeitig Ernährungsbildung im Alltag verankert.

Die Nachfrage nach dem Programm ist hoch und wächst weiter. Zahlreiche Schulen, Kindertageseinrichtungen und andere Bildungseinrichtungen beteiligen sich bereits oder bekunden Interesse an einer Teilnahme. Ab dem kommenden Jahr greift der Ganztagsanspruch für Schulkinder; mehr Kinder werden mehr Zeit an der Schule verbringen. Der aktuelle Mittelansatz reicht jedoch nicht aus, um diese Nachfrage zu decken und das Programm bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Ohne eine deutliche Aufstockung der Landesmittel drohen Begrenzungen, Wartelisten oder eine Einschränkung der Liefermengen – zulasten der Kinder.

Gesunde Ernährungsgewohnheiten entstehen früh. Gerade deshalb ist es sinnvoll, das Programm nicht nur abzusichern, sondern auszuweiten. Auch Kinder unter drei Jahren profitieren nachweislich davon, frühzeitig und regelmäßig mit frischem Obst und Gemüse in Berührung zu kommen. Eine Öffnung des Programms für jüngere Kinder sowie für alle interessierten Einrichtungen stärkt Prävention, Gesundheitsförderung und Ernährungskompetenz über alle Altersstufen hinweg.

Darüber hinaus unterstützt das EU-Schulfruchtprogramm regionale Wertschöpfungsketten und kann – bei entsprechender Ausgestaltung – den Einsatz regionaler und ökologisch erzeugter Produkte fördern. Damit verbindet es Gesundheits-, Bildungs- und Agrarpolitik in sinnvoller Weise.

Die Staatsregierung bleibt mit dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplans hinter diesen Möglichkeiten zurück. Eine deutliche Aufstockung der Mittel ist notwendig, um das Programm langfristig abzusichern, weiterzuentwickeln und allen teilnahmewilligen Einrichtungen – von der frühen Kindheit bis zur Schule – einen Zugang zu ermöglichen.

Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11373 des HA vom 16.03.2026

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Die nachstehend genannten Änderungsanträge zum Epl. 08 werden abgelehnt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Keine Kürzung bei BioRegio
(Kap. 08 03 Tit. 683 55)
Drs. 19/10463, 19/11373
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Keine Kürzung in der ländlichen Entwicklung
(Kap. 08 03 Tit. 893 87)
Drs. 19/10464, 19/11373
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Laura Weber u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Keine Kürzungen beim EU-Schulprogramm
(Kap. 08 06 Tit. 683 01)
Drs. 19/10465, 19/11373
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Keine Kürzung im Kulturlandschaftsprogramm
(Kap. 08 06 Tit. 683 75)
Drs. 19/10466, 19/11373
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
(Kap. 08 09 Tit. 883 78)
Drs. 19/10467, 19/11373

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zuschüsse für Pilotdestination für E-Busse
(Kap. 08 09 Tit. 78 - 80 neuer Tit.)
Drs. 19/10468, 19/11373
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Den ökologischen Landbau attraktiver gestalten
(Kap. 08 03 Tit. 683 55)
Drs. 19/10469, 19/11373
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Förderung von New-Food-Initiativen
(Kap. 08 03 Tit. 684 59)
Drs. 19/10470, 19/11373
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Direktvermarktung und regionale Wertschöpfung stärken
(Kap. 08 03 Tit. 892 90)
Drs. 19/10471, 19/11373
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Drs. 19/10472, 19/11373
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Gesunde Ernährung an Bildungseinrichtungen forcieren –
in Zusammenarbeit mit regionalen Anbietern
(Kap. 08 03 neuer Tit.)
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Klimaanpassung und Resilienz in der Landwirtschaft stärken
(Kap. 08 03 neuer Tit.)
Drs. 19/10473, 19/11373
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Stärkung des veterinärmedizinischen Vollzugs an den Landratsämtern
(Kap. 08 03 neuer Tit.)
Drs. 19/10474, 19/11373
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Sicherung der Aus- und Fortbildung in der ökologischen
Schweinehaltung in Kringell
(Kap. 08 03 TG 65 - 66)
Drs. 19/10475, 19/11373

14. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Dorferneuerung stärken
(Kap. 08 03 TG 87)
Drs. 19/10476, 19/11373
15. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Kommunen beim Waldumbau angemessen unterstützen
(Kap. 08 05 Tit. 891 97)
Drs. 19/10477, 19/11373
16. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Private Waldbesitzer beim Waldumbau angemessen unterstützen
(Kap. 08 05 Tit. 892 97)
Drs. 19/10478, 19/11373
17. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Schulfruchtprogramm ausweiten und besser ausstatten!
(Kap. 08 06 Tit. 683 01)
Drs. 19/10479, 19/11373
18. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Produktivität und Umweltverträglichkeit erhöhen – Agrarforschung ausbauen
(Kap. 08 10 Tit. 428 60)
Drs. 19/10480, 19/11373
19. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Invasive Arten besser erforschen und wirkungsvoller bekämpfen
(Kap. 08 10 Tit. 683 60)
Drs. 19/10481, 19/11373
20. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Forschung zum Einsatz von KI in der Landwirtschaft
(Kap. 08 10 neuer Tit.)
Drs. 19/10482, 19/11373
21. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Ruth Müller, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Schlagkräftige Forstverwaltungen für einen beschleunigten Waldumbau
(Kap. 08 40 Tit. 428 02)
Drs. 19/10483, 19/11373

22. Änderungsantrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und ähnliches
(Kap. 08 03 Tit. 534 98)
Drs. 19/10484, 19/11373
23. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zusätzliche Mittel für die Betriebshilfe
(Kap. 08 03 Tit. 683 18)
Drs. 19/10485, 19/11373
24. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zusätzliche Mittel für das Projekt „Landfrauen machen Schule“
(Kap. 08 03 neuer Tit.)
Drs. 19/10486, 19/11373
25. Änderungsantrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Harald Meußgeier, Gerd Mannes und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zuschüsse zur einzelbetrieblichen Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen einschließlich Diversifizierungsmaßnahmen
(Kap. 08 04 Tit. 892 70)
Drs. 19/10487, 19/11373
26. Änderungsantrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Betrieb des „NAWAREUM“: Sonderausstellungen, Pädagogikangebote und Veranstaltungen
(Kap. 08 25 Tit. 532 52)
Drs. 19/10488, 19/11373
27. Änderungsantrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)
Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Grünes Zentrum Regen
(Kap. 08 40 Tit. 821 01)
Drs. 19/10489, 19/11373

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident